



TIPPS FÜR KIDS

ENTDECKERZEIT

Neue Reihe für kleine Forscher/-innen

Seid Ihr bereit für die „Entdeckerzeit“? Diese Frage stellt das Naturkundemuseum ab diesem Jahr einmal im Monat jungen Forscherinnen und Forschern im Alter von 5 bis 7 Jahren. Gemeinsam experimentiert die Forschergruppe mit Alltagsgegenständen zu verschiedenen, spannenden Themen und nimmt dabei die Tier- und Pflanzenwelt etwas genauer unter die Lupe.

ERSTE AUSGABE: **WIE KUNTERBUNT**

Di., 19.01. | 15:30-16:30 Uhr

Rotbuche, Braunbär, Grünfink, Gelbrandkäfer – Die Natur ist bunt. Doch warum sind Pflanzen und Tiere so farbenfroh? Gemeinsam erforschen wir, wie Farbe entsteht und wie sie in der Natur eingesetzt wird.

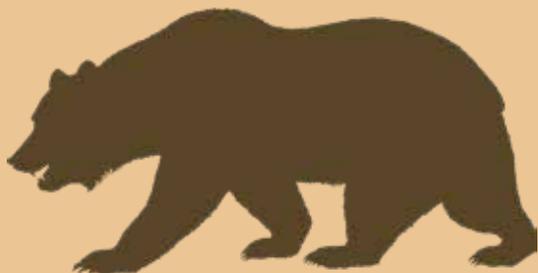
Kosten: 2,00 €

maximal 10 Kinder

Anmeldung erforderlich:

service.naturkundemuseum@leipzig.de oder unter 0341-98221-13

(montags 11:30 - 13:30 Uhr, mittwochs 13:30 -15:30 Uhr)



INFORMATION & SERVICE

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag	9-18 Uhr
Montag	geschlossen

PREISE

Ermäßigungsberechtigte | Erwachsene..... 1,00€ | 2,00 €

Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre.....kostenfrei

Weitere Angebote entnehmen Sie bitte der Internetseite.

KONTAKT

Naturkundemuseum Leipzig

Lortzingstr. 3, 04105 Leipzig

Tel.: 0341 98221-0

Fax: 0341 98221-22

E-Mail: naturkundemuseum@leipzig.de

www.naturkundemuseum.leipzig.de

Auch auf **Facebook**, **Instagram** & **YouTube!**



Hinweis: Da die Teilnahme an unseren Veranstaltungen begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung über die angegebenen Kontaktdaten.

Wir bitten um Ihr Verständnis! Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite des Naturkundemuseums unter www.naturkundemuseum.leipzig.de.

HERAUSGEBER

Stadt Leipzig | Kulturstadtrat, Naturkundemuseum Leipzig

Titel und Grafik: Pixabay, Moose: Uwe Schwarz



Veranstaltungsprogramm

NATURKUNDE MUSEUM LEIPZIG



JANUAR 2023



Herman
ter Meer

THEMENJAHR 2022/23

MIT HAUT UND HAAR – HERMAN H. TER MEER Verlängerung der Ausstellung

Noch bis Anfang Mai 2023 können Besucherinnen und Besucher die Ausstellung um den berühmten Revolutionär der modernen Tierpräparation sehen. Mit über 300 Objekten besitzt das Naturkundemuseum Leipzig die weltweit größte Sammlung des ter Meerschen Schaffens. Herman H. ter Meer entwickelte die damals bereits bestehende dermoplastische Methode weiter und wurde zu einem entscheidenden Wegbereiter im Handwerk der Tierpräparation. In Leipzig erlebte er seine leistungsstärkste und erfolgreichste Schaffensperiode. Die Ausstellung zeigt das Leben und Wirken des großen Meisters in der Messestadt.

FREIGHTED: 500 JAHRE NASHORN IN SAMMLUNGEN UND AUSSTELLUNGEN Wanderausstellung der südafrikanischen Künstlerin Fritha Langerman

Eine weitere temporäre Ausstellung wartet auf unsere Besucher/-innen: *Freighted* präsentiert das Nashorn als Objekt des Spektakels. Aus verschiedenen kulturellen und zoologischen Perspektiven wird die Tierart untersucht - ein Symboltier, sowohl gezeichnet von der Geltungssucht als auch von der Begierde des Menschen.

Mit Hilfe klassischer museologischer Darstellungsmethoden stellt die Ausstellung die Entstehung naturkundlicher Sammlungen ins Zentrum einer kritischen Betrachtung und hinterfragt die kulturelle Repräsentation von Natur.

Weitere Informationen zur Ausstellung unter
<https://www.freightedexhibition.co.za/>

NEUIGKEITEN VON NATUR- UND VOGELSCHUTZ DES NABU LEIPZIG Öffentlicher Vortrag des Ornithologischen Vereins zu Leipzig e. V.

Di., 10.01. | 18:00-20:00 Uhr

Der Ornithologische Verein zu Leipzig e. V. (OVL) trifft sich einmal im Monat am Naturkundemuseum Leipzig. Diesmal ist Referent Karsten Peterlein vom NABU Leipzig zu Gast. In einem öffentlichen Vortrag informiert er Interessierte über Neuigkeiten und Tätigkeiten des Vereins im Bereich Vogelschutz.

Der OVL:
1881 wurde der „Verein von Freunden der Ornithologie und des Vogelschutzes“ von Dr. Eugène Rey und weiteren neun an der Vogelwelt interessierten Herren gegründet. Während der DDR-Zeit (1949-1990) arbeitete er in Form einer Fachgruppe Ornithologie eingegliedert im Kulturbund. 1990 wurde der Verein unter seinem heutigen Namen neu gegründet.

Sein Hauptziel besteht in der Vermittlung von ornithologischem Wissen und dem Austausch darüber. Im Selbstverständnis sind der Gedanke und die Praxis des Vogel- und Naturschutzes ebenso verankert wie die Förderung der Vogelkunde selbst. Die Mitglieder des Vereins betreiben zum Teil über viele Jahre angelegte Projekte und Programme und nehmen an Kartierungsprogrammen teil. Zum Vereinsleben gehören wöchentliche Zusammenkünfte ebenso wie Exkursionen in die nähere Umgebung von Leipzig.

kostenfrei
maximal 25 Personen
Anmeldung erforderlich: unter 0341-982210

NEUE FACHGRUPPE MOOSE IM NATURKUNDEMUSEUM LEIPZIG GEGRÜNDET Ziel: Erfassung der Leipziger Moosflora

Nächster Termin: Di., 03.01 | 17:00-20:00 Uhr

Moose und Flechten sind faszinierende Organismen. Eine neu gegründete Fachgruppe am Naturkundemuseum Leipzig hat ihre Arbeit aufgenommen und geht Horn-, Leber-, Torfmoosen und Co. auf die Spur. Ihr Ziel ist es, das spezifische Wissen über Moose und ihre Morphologie, Taxonomie sowie Ökologie zu vermitteln und zur eigenständigen Beschäftigung mit Moosen anzuleiten.

Im Rahmen regelmäßiger gemeinsamer Aktivitäten möchte die neue Fachgruppe die Leipziger Moosflora erfassen und setzt damit eine bedeutsame wissenschaftliche Tradition in Leipzig fort.



Die Teilnehmer/-innen treffen sich immer am *ersten Dienstag im Monat von 17-20 Uhr* im Naturkundemuseum. Neben Vorträgen über mooskundliche Themen steht die gemeinsame Bestimmung gesammelter Proben auf dem Programm. Ergänzt werden diese Zusammenkünfte durch monatliche Exkursionen im Leipziger Stadtgebiet zur Erfassung der Moosflora und in bryologisch interessante Gebiete zur Erweiterung der Artenkenntnis.

Wir wünschen dem Initiator Uwe Schwarz und unserer neuen Fachgruppe viel Erfolg und laden Kundige und Neugierige der Moosflora zur Teilnahme an der Fachgruppe ein.